



Qualitätsanalyse 2017 an der Europaschule Köln

Liebe Schulgemeinschaft,

liebe Besucherinnen und Besucher unserer Homepage,

an dieser Stelle möchte ich eine Rückmeldung und einen ersten Bericht zur gerade erfolgreich abgeschlossenen QA vorlegen. In der Zeit vom 11.12. – 14.12.2017 fand an unserer Schule die zweite Qualitätsanalyse (QA) statt. Ein Qualitätsprüferteam des Ministeriums NRW besuchte unsere Schule und schaute sich nahezu 60% aller Fachunterrichte in dieser Zeit an, nahm Einblick in unsere Verwaltungsunterlagen, prüfte pädagogische und organisatorische Konzepte und Entwicklungsvorhaben sowie unseren Ganztagsbereich und führte Interviews mit Schüler/innen, Eltern, dem Sozialarbeiterteam, den Verwaltungsangestellten und dem nicht lehrenden Personal der Schule, den Lehrer/innen und der Schulleitung durch.

Die Ergebnisse der QA sind sehr erfreulich für uns und eine große Anerkennung unserer gemeinsamen Arbeit. Sie bestätigen und stärken unseren Einsatz und unsere Anstrengungsbereitschaft und wir schauen zufrieden auf die bislang erfolgreich geleistete Arbeit und das gemeinsam Erreichte.

Neben den pflichtmäßigen und verbindlichen Prüfkriterien haben wir weitere schulspezifische Prüfbereiche wie Personale Kompetenzen, Schlüsselkompetenzen, Zufriedenheit der Beteiligten, soziales Klima, Förderung besonderer Begabungen, Gestaltung des Informationsflusses und Rückmeldekultur mit in die Prüfung aufgenommen.

Unsere Schule erhielt von insgesamt 37 zu beurteilenden Prüfkriterien 29 vorbildliche, beispielgebende und stark ausgeprägte Bewertungen – dazu gehören zum Beispiel:

- Personale Kompetenzen: Schule fördert Verantwortungsbereitschaft und soziales Engagement sowie Toleranz und Konfliktfähigkeit bei den Schüler/innen
- Zufriedenheit der Beteiligten
- Soziales Klima – hohe Identifikation der Beteiligten mit der Schule
- Kooperation der Lehrkräfte – Gewährleistung des Informationsflusses, akzeptierte Rückmeldekultur
- Schulinterne Evaluation – vorbildliche Stärken-Schwächen-Analysen als Entscheidungsgrundlage
- obwohl nicht direkt geprüft, hat das QA-Team auf unsere vorbildliche Förderarbeit mit z.B. leistungsschwächeren Schüler/innen im Fachunterricht hingewiesen

Es wurden auch Bereiche ermittelt, in denen die QA Handlungsbedarfe für unsere weitere Arbeit sieht:

- konsequente und verbindliche Umsetzung und Durchführung des vorbildlichen Vertretungskonzeptes in allen Vertretungsstunden
- Schlüsselkompetenzen: Stärkung des selbstgesteuerten, selbstständigen Lernens sowie die Förderung der Anstrengungsbereitschaft der Schüler/innen
- stärkere Hervorhebung der Unterrichtsentwicklung in unserem Schulprogramm

Erheblich entwicklungsbedürftige Bereiche wurden an der ESK nicht festgestellt.

In einigen Wochen erhalten wir den ausführlichen Qualitäts-Bericht, den wir dann in den Schulgremien umfassend diskutieren und auswerten werden. Wir werden uns den ermittelten Bedarfen zuwenden, verbindliche Zielvereinbarungen zur weiteren Qualitätsentwicklung treffen und unsere gemeinsame Schul- und Unterrichtsentwicklungsarbeit erfolgreich fortsetzen.

Für Fragen zu den Ergebnissen und für Anregungen stehe ich als Schulleiter gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf die kommende und weitere Zusammenarbeit mit allen Beteiligten der Schulgemeinde und ich bedanke mich bei allen Beteiligten für die gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Im Auftrag

Christoph Blickberndt

Ltd. Gesamtschuldirektor